



Situationsbeschreibung des Krankenhauses



Das Krankenhaus in Aussap hat derzeit 750 Mitarbeiter. In den Fachabteilungen mit insgesamt 330 Betten werden jedes Jahr rund 15 000 Patienten stationär und rund 31.000 Patienten ambulant versorgt. Im letzten Jahr wurde ein Gesamterlös von 43,5 Mio. Euro erzielt. Dem Erlös standen rund 24,2 Mio. Euro Personal- und 15,5 Mio. Euro Sachkosten gegenüber. Abzüglich weiterer Ausgaben wurde letztes Jahr ein Gewinn von ca. 1,4 Mio. Euro erwirtschaftet.

Aufbau der IT-Abteilung



Für den reibungslosen Betrieb der Informationstechnik ist die zentrale IT-Abteilung verantwortlich. Hier arbeiten 7 Mitarbeiter in Vollzeit. Leiter der Abteilung ist Herr Lindner, der bereits 25 Jahre im Krankenhaus arbeitet. Die weiteren Mitarbeiter sind:

- Frau Eimannsberger
 - 9 Jahre Berufserfahrung
 - 8 Jahre im KH
 - Kenntnisse IT-Sicherheit: befriedigend
- Herr Klinger
 - 17 Jahre Berufserfahrung
 - 12 Jahre im KH
 - Datenschutzbeauftragter
 - Kenntnisse IT-Sicherheit: sehr gut (zertifiziert)
- Herr Dittrich
 - 14 Jahre Berufserfahrung
 - 8 Jahre im KH
 - Kenntnisse IT-Sicherheit: gut
- Herr Schneider
 - 2 Jahre Berufserfahrung
 - 2 Jahre im KH
 - Kenntnisse IT-Sicherheit: ausreichend

- Herr Klein
 - 22 Jahre Berufserfahrung
 - 1 Jahr im KH
 - Kenntnisse IT-Sicherheit: gut
- Frau Suka
 - Auszubildende
 - 3 Monate im KH/Berufserfahrung
 - Kenntnisse IT-Sicherheit: mangelhaft

Aufbau der Abrechnungsabteilung



In der Abrechnung arbeiten 17 Mitarbeiter(innen). Leiter der Abteilung ist Herr Luger, der bereits 17 Jahre im Krankenhaus arbeitet. Sein Vorgesetzter ist Herr Bauer, der die Verantwortung für die komplette Verwaltung trägt. In der Abrechnungsabteilung arbeiten 15 Frauen und 2 Männer. Der Altersdurchschnitt beträgt 53 Jahre. Die verwendeten Softwareprodukte (Abrechnungssystem) können vom Großteil des Personals problemlos bedient werden.

Die allgemeinen IT-Kenntnisse sind jedoch als unterdurchschnittlich einzustufen. Kenntnisse über die IT-Sicherheit sind bei den älteren Kollegen und Kolleginnen überhaupt nicht vorhanden.

Jeder Mitarbeiter hat dabei einen festen Arbeitsplatz mit einem Rechner. Zusätzlich gibt es 4 Laptops, die für das Home-Office bereitstellen und von jedem abwechselnd benutzt werden können.

Die Abteilung kümmert sich um die Abrechnung aller stationären und ambulanten Krankenhausleistungen der Patienten und deren Krankenkassen.